

Allgemeine Teilnahmebedingungen zu Seminaren und Workshops

Da wir nur eine begrenzte Zahl von Interessenten an einem Seminar teilnehmen lassen können, ist eine schriftliche Anmeldung notwendig.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Mit der Anmeldung zu dem Seminar verpflichtet sich jeder Teilnehmer zur Zahlung der jeweilig ausgeschriebenen Seminargebühr.

Seminar- und Workshopgebühr

Die ausgeschriebene Gebühr ist, wenn nicht anders vereinbart, spätestens zwei Wochen vor Beginn des Seminars oder Workshops auf folgende Bankverbindung zu leisten:

Raiffeisenbank Bad Abbach-Saal eG BLZ 750 690 14 • Konto 717 070

Mit Eingang der Gebühr besteht Anspruch auf einen Teilnahmeplatz zu der gewählten Veranstaltung. Die Gebühr beinhaltet keine Unterkunft und Verpflegung. Für die evtl. Buchung oder Stornierung von Unterkünften sorgen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst.

Absagen und Stornogebühren

Sollte die Teilnahme an einem Seminar nicht möglich sein, muss vor der Veranstaltung eine schriftliche Mitteilung erfolgen. Stichtag ist das Eingangsdatum beim Veranstalter. Bei einer Abmeldung bis zum Tag der jeweiligen veröffentlichten Anmeldefrist der Veranstaltung werden keine Kosten berechnet.

Bei Absagen, die später erfolgen, oder bei Nichterscheinen wird eine Gebühr in Höhe von 80 % der von Ihnen zu zahlenden Gebühr entsprechend Ihrer Anmeldung erhoben.

Der Grund der Absage kann nicht berücksichtigt werden.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bestätigen mit ihrer Unterschrift zur Kenntnis genommen zu haben, dass sich der Veranstalter vorbehält (z.B. bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl oder im Fall von Krankheit) das Seminar abzusagen. In diesem Fall erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die von ihnen gezahlte Seminargebühr zurück. Darüber hinausgehende Ersatzansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Haftung

Für Sach- oder Personenschäden, die durch teilnehmende oder mitgebrachte Hunde entstehen, haftet der Hundehalter und/oder Eigentümer. Der Abschluss einer Haftpflichtversicherung in Höhe von 500.000 € für Personenschäden ist Voraussetzung für die Teilnahme.

Eine Haftung für Schäden, Verluste oder Unfälle wird vom Veranstalter nicht übernommen. Die Teilnahme an dem Seminar geschieht auf eigene Gefahr.

Sonstiges

Ein gültiger Impfpass der Hunde ist mitzubringen und auf Verlangen vorzuzeigen.

Den Anordnungen der Trainerinnen und Trainer ist im Hinblick auf Sicherheit des eigenen oder anderer Hunde sofort Folge zu leisten. Für Folgen aus der Ausführung von Trainingsvorschlägen haftet der Hundeführer selbst.

Im Veranstaltungsbereich sind die Hunde stets angeleint zu führen, soweit keine andere Vereinbarung getroffen wurde.

Die Teilnehmer sind so nett die „Kothäufchen“ ihrer Hunde auf dem Gelände aufzusammeln (Tütchen bitte selber mitbringen) und zu entsorgen.

Im Interesse aller Beteiligten wird um pünktliches Erscheinen gebeten.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bestätigen mit ihrer Unterschrift auf dem gedruckten Anmeldeformular - alternativ mit dem versandten E-Mail - die oben genannten Bedingungen.